

Außerordentliche Beilage

zum Amts-Blatt No. 10 der Königl. Regierung zu Marienwerder.

Marienwerder, den 5. März 1884.

V e r z e i c h n i ß

der auf der Königl. Albertus-Universität zu Königsberg i. Pr. im Sommer-Halbjahre vom 16. April 1884 an zu haltenden Vorlesungen und der öffentlichen akademischen Anstalten.

A. Vorlesungen.

1. Theologie.

Allgemeine Einleitung in das alte Testament liest Prof. Dr. Sommer 4st. privatim.
Einleitung in das neue Testament Professor Dr. Grau ebenfalls 4st. privatim.
Die Geschichte der messianischen Hoffnung trägt Lic. Dr. Zimmer 1st. öffentlich vor.
Die Geographie von Palästina Professor Dr. Sommer 1—2st. öffentlich.
Die Weissagungen des Jesaias erklärt Prof. Dr. Sommer 5st. privatim.
Den Brief des Apostels Paulus an die Römer erklärt Lic. Dr. Zimmer 5st. privatim.
Die Briefe an die Korinther Professor Dr. Grau 5st. privatim.
Eine Uebersicht über das Leben und die Lehre des Apostels Paulus in Verbindung mit einer kurzorischen Lektüre der Schriften desselben mit Ausnahme des Römerbriefes wird Lic. Dr. Zimmer 5st. privatim geben.
Den zweiten Theil der Kirchengeschichte v. J. 800 bis 1658 trägt Prof. Dr. Voigt 5st. privatim vor.
Eine Darstellung und Kritik der Schleiermacherschen Glaubenslehre wird derselbe 2st. öffentlich geben.
Ueber das Prinzip des Protestantismus wird Professor Dr. Grau 1st. öffentlich lesen.
Die Apologie des Christenthums wird Prof. Dr. Jacoby 4st. privatim vortragen.
Die theologische Symbolik Prof. Dr. Voigt ebenfalls 4st. privatim.
Ueber die Missionswissenschaft liest Prof. Dr. Jacoby 1st. öffentlich.
Den zweiten Theil der praktischen Theologie, die Theorie der kirchlichen Verfassung und Verwaltung, die Theorie der Seelsorge und die Katechetik umfassend, wird derselbe 5st. privatim vortragen.
Die alttestamentliche Abtheilung des theologischen Seminars leitet Prof. Dr. Sommer 2st. unentgeltlich.

Die neutestamentliche Abtheilung desselben Professor Dr. Grau 2st. unentgeltlich.
Die systematische Abtheilung desselben Prof. Dr. Voigt 2st. unentgeltlich.
Die homiletisch-katechetische Abtheilung desselben Prof. Dr. Jacoby ebenfalls 2st. unentgeltlich.

2. Rechtswissenschaft.

Römische Rechtsgeschichte Professor Dr. Schirmer 6st. privatim.
Institutionen Prof. Dr. Krüger 5st. privatim.
Pandekten I. Thl. (Allgemeine Lehren und Sachenrecht) Prof. Dr. Salkowski 6st. privatim.
Pandekten II. Theil (Obligationen und Familienrecht) derselbe 6st. privatim.
Römisches Erbrecht Prof. Dr. Schirmer 6st. privatim.
Das Recht der Vermächtnisse ders. 2st. öffentlich.
Geschichte des Deutschen Rechts Prof. Dr. Dahn 5st. privatim.
Deutsches Handels-, Wechsel- und Seerecht derselbe 5st. privatim.
Preussisches Familien- und Erbrecht Prof. Dr. Güterbod 2st. öffentlich.
Deutsches Reichscivilprozessrecht mit Berücksichtigung des Preussischen Rechts derselbe 6st. privatim.
Deutsches Reichsstrafprozessrecht ders. 5st. privatim.
Reichsverfassungsrecht Prof. Dr. Zorn 3st. privatim.
Reichsverwaltungsrecht derselbe 4st. privatim.
Preussisches Verfassungsrecht Professor Dr. Dahn 5st. privatim.
Völkerrecht Prof. Dr. Zorn 4st. privatim.
Im Seminar: Römisch-rechtliche Uebungen Professor Dr. Krüger öffentlich. — Exegese Uebungen Prof. Dr. Salkowski 2st. öffentlich. — Auslegung des Sachsenpiegels (Buch II.) Professor Dr. Dahn öffentlich. — Uebungen im deutschen Privatrecht derselbe öffentlich. — Staatsrechtliche Uebungen Prof. Dr. Zorn öffentlich.

3. Medizin.

Systematische Anatomie II. Thl. (Sinnesorgane, Gefäße

- und Nerven) Professor Dr. Merkel 6mal wöchentlich von 12—1 Uhr privatim.
- Allgemeine Anatomie mit Demonstrationen derselbe Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11 bis 12 Uhr privatim.
- Embryologie II. Theil ders. Mittwoch und Sonnabend von 11—12 Uhr öffentlich.
- Naturgeschichte und Entwicklung der thierischen Parasiten des Menschen Prof. Dr. Benedek 2mal wöchentlich privatim.
- Kursus der genannten menschlichen Anatomie derselbe privatissime.
- Mechanik des menschlichen Körpers ders. 1st. öffentlich.
- Experimentelle Physiologie des Nervensystems Professor Dr. v. Wittich 4mal wöchentlich privatim.
- Physiologie des Gehörs, der Stimme und Sprache ders. 2mal wöchentlich privatim.
- Allgemeine Physiologie derselbe öffentlich.
- Ueber einige Methoden der experimentellen Physiologie Dr. Langendorff 2mal wöchentlich privatim.
- Physiologie der Athmung derselbe öffentlich.
- Histologischer Kursus Professor Dr. Grünhagen 4mal wöchentlich privatissime.
- Ueber thierische Wärme derselbe 1st. Donnerstag von 10—11 Uhr öffentlich.
- Mikroskopischer Kursus Prof. Dr. Neumann 6st. Montag, Mittwoch von 8—11 Uhr, Sonnabend von 7—9 Uhr privatim.
- Sektions-Kursus derselbe an zu bestimmenden Abendstunden privatim.
- Pathologische Anatomie der Bewegungsorgane derselbe Montag von 7—8 Uhr öffentlich.
- Pathologische Histologie Prof. Dr. Baumgarten 3mal wöchentlich Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr privatim.
- Ueber pathogene Mikroorganismen und bakterioskopische Untersuchungsmethoden derselbe 1 mal wöchentlich öffentlich.
- Physiologische und pathologische Chemie mit Uebungen in der Harnanalyse Prof. Dr. Jaffé 5mal wöchentl. 5—6 Uhr privatim.
- Chemie des Harns ders. 1mal wöchentlich Sonnabend von 1—2 Uhr öffentlich.
- Arbeiten im Laboratorium für medizinische Chemie ders. privatissime.
- Medizinische Klinik Prof. Dr. Naunyn täglich (Sonnabend ausgenommen) von 10—11½ Uhr präzise privat. Für die Praktikanten sind damit verbunden die Krankenvorstellungen Montags, Mittwochs, Freitags von 7—8 Uhr Abends.
- Ausgewählte Kapitel aus der Pathologie des Verdauungsapparates derselbe Sonnabend von 7—8 Uhr früh öffentlich.
- Medizinische Poliklinik Prof. Dr. Schreiber täglich von 9—10 Uhr öffentlich.
- Spezielle Pathologie und Therapie der Krankheiten des hylopoetischen Apparates Prof. Dr. Schreiber Dienstag, Donnerstag, Sonnabend von 7—8 Uhr früh priv.
- Praktische Uebungen in der Auskultation und Perkussion derselbe Montag, Mittwoch, Freitag von 7—8 Uhr früh privatim.
- Allgemeine Therapie Professor Dr. Samuel Montag, Dienstag, Donnerstag von 4—5 Uhr öffentlich.
- Geschichte der Medizin derselbe Freitag von 4—5 Uhr öffentlich.
- Ueber Vaccinationen mit Impfsübungen Prof. Dr. Bohn 1mal wöchentlich öffentlich.
- Ueber Hautkrankheiten mit Demonstration von Hautkranken derselbe 3mal wöchentlich öffentlich.
- Parasitäre Hautkrankheiten Prof. Dr. Caspary 1mal wöchentlich öffentlich.
- Syphilidologie derselbe 2mal wöchentlich privatim.
- Vorstellung von syphilitischen Kranken Prof. Dr. Schneider 1mal wöchentlich öffentlich.
- Syphilis derselbe 2mal wöchentlich privatim.
- Chirurgische Klinik und Poliklinik Prof. Dr. Schönborn Montag bis Freitag inkl. von 11½—1¼ Uhr privatim.
- Chirurgischer Operations-Kursus derselbe Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 6—8 Uhr früh privatissime.
- Einleitung in die antiseptische Chirurgie derselbe Sonnabend von 8—9½ Uhr früh öffentlich.
- Allgemeine Chirurgie Dr. Falkson 2mal wöchentlich von 6—7 Uhr Abends (die Stunde kann event. geändert werden) privatim.
- Propädeutisch-chirurgische Poliklinik mit Uebungen an Kranken Prof. Dr. Burow 2mal wöchentlich priv.
- Laryngoskopie mit Krankenvorstellungen derselbe 1 mal wöchentlich öffentlich.
- Ueber Verrenkungen Dr. Stetter 1mal wöchentlich Sonnabend von 5—6 Uhr Abends privatim.
- Ophthalmologische Klinik und Poliklinik Professor Dr. Jacobson 5st. Montag bis Freitag inkl. von 2—3 Uhr privatim.
- Operationsübungen am Auge derselbe 1st. Sonnabend von 11½—1 Uhr privatim.
- Zusammenhang zwischen Augen- und sonstigen Körperkrankheiten ders. 1st. Sonnabend von 11½—1 Uhr öffentlich.
- Augenspiegel-Kursus Prof. Dr. Berthold 2mal wöchentl. privatim.
- Uebungen im Gebrauche des Augenspiegels Dr. Treitel Dienstag und Freitag von 6—7 Uhr privatim.
- Gesammte Ophthalmologie II. Theil derselbe Donnerstag und Freitag von 7—8 Uhr früh privatim.
- Augenspiegelübungen Dr. Vossius 2 mal wöchentlich privatim.
- Diätische Klinik Prof. Dr. Berthold 2mal wöchentlich öffentlich.
- Geburtshilfliche gynäkologische Klinik und Poliklinik Prof. Dr. Dohrn Montag bis Freitag von 3—4 Uhr privatissime.
- Ueber Beckenfehler derselbe Mittwoch von 4—5 Uhr privatim.

Gynäkologisches Ambulatorium derselbe täglich von 9 bis 10 Uhr öffentlich.

Geburtshilflicher Operationskursus am Phantom Prof. Dr. Münster 4st. Montag bis Donnerstag von 4 bis 5 Uhr privatim.

Allgemeine gynäkologische Diagnostik und Therapie ders. 1st. Sonnabend von 4—5 Uhr öffentlich.

Ueber die Geburtshilfe in forensischer Beziehung Dr. Seydel 1mal wöchentlich öffentlich.

Ueber Frauenkrankheiten II. Thl. ders. 2mal wöchentlich öffentlich.

Spezielle Psychiatrie mit Vorstellung von Kranken Dr. Meischeke 2mal wöchentlich öffentlich.

Psychiatrische Klinik derselbe 1mal wöchentlich in der städtischen Krankenanstalt privatissime und unentgeltlich.

Öffentliche Gesundheitspflege Prof. Dr. Pincus 2mal wöchentlich öffentlich.

Gerichtliche Medizin mit praktischen Demonstrationen derselbe 2mal wöchentlich öffentlich.

Gerichtliche Medizin mit praktischen Demonstrationen Dr. Petruschky Montag und Donnerstag von 4 bis 5 Uhr öffentlich.

Gerichtlich-medizinische praktische Uebungen derselbe (in näher zu bestimmenden Stunden) öffentlich.

Ueber den Schutz der Gesundheit gegen ansteckende Krankheiten ders. Freitag von 4—5 Uhr öffentlich.

Dr. von Seidlitz liest nicht.

Dr. Stadelmann liest nicht.

4. Philosophie und Pädagogik.

Logik Prof. Dr. Walter 4st. priv. 11—12 Uhr.

Philosophische Uebungen derselbe 2st. öffentl.

Geschichte der Philosophie der Griechen und des Mittelalters Prof. Dr. Thiele 4st. privatim Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 4—5 Uhr.

Philosophische Uebungen derselbe 2st. öffentlich.

5. Mathematik und Astronomie.

Analytische Geometrie der Ebene Prof. Dr. Lindemann 4st. privatim Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9—10 Uhr.

Theorie der elliptischen Funktionen ders. 4st. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag privat. 12—1 Uhr.

Uebungen und Vorträge im mathematischen Ober-Seminar derselbe öffentlich 1st.

Desgleichen im mathematischen Unter-Seminar derselbe. Synthetische Geometrie Prof. Dr. Saalshütz priv. 4st. Dienstag und Freitag 10—12 Uhr.

Algebraische Analysis derselbe 4st. Dienstag, Mittwoch, Freitag, Sonnabend 7—8 Uhr.

Ueber Möbius' barycentrischen Calcul derselbe öffentlich 2st. Mittwoch und Sonnabend 8—9 Uhr.

Mathematische Uebungen ders. öffentlich 1st. Donnerstag 7—8 Uhr.

Geodäsie Prof. Dr. Luther priv. 4st. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 11—12 Uhr.

Sphärische Astronomie derselbe öffentlich 2st. Mittwoch und Sonnabend 11—12 Uhr.

6. Naturwissenschaften.

Organische Chemie Prof. Dr. Lössen privatim täglich 7—8 Uhr.

Praktische Uebungen im chemischen Laboratorium ders. privatissime täglich.

Kleines chemisches Praktikum derselbe privatissime. Ausgewählte Kapitel der theoretischen Chemie ders. öffentl. 1st. Donnerstag 6—7 Uhr.

Ausgewählte Kapitel der chemischen Technologie mit Exkursionen Dr. Blochmann privatim.

Qualitative Analyse derselbe öffentlich 2st.

Pflanzenernährung und Düngung Prof. Dr. Ritthausen priv. 2st. Montag und Donnerstag 9—10 Uhr.

Chemisches Praktikum derselbe privatissime Montag und Freitag 2—6 Uhr.

Chemie der Nahrungsmittel ders. öffentl. 1st. Dienstag 5—6 Uhr.

Pharmaceutische Chemie Prof. Dr. Spirgatis priv. 4st. Praktische Uebungen im Laboratorium mit besonderer Berücksichtigung der Nahrungsmittel- und toxi-

logischen Untersuchungen derselbe privatissime. Theoretische Chemie derselbe öffentlich 1st.

Experimental-Physik II. Theil (Elektrizität, Optik) Prof. Dr. Bape priv. Montag bis Freitag 3—4 Uhr.

Praktische Uebungen derselbe privatissime. Ueber einige Beobachtungsmethoden ders. 1st. öffentlich.

Elastizitätstheorie Dr. Volkmann privat. 4st. Dienstag und Freitag 7—9 Uhr.

Ueber physikalische Begriffe und absolute Maße (mit Kolloquium) derselbe privatim 2—3st. Montag und Donnerstag 8—9 Uhr.

Physikalisch-praktische Uebungen im math.-physik. Laboratorium derselbe privatissime.

Math.-physik. Ober- und Unterseminar derselbe 2st. Mineralogie nebst Kristallographie Professor Dr. Bauer 5mal, Montag bis Freitag 12—1 Uhr privatim.

Mineralogische Uebungen Donnerstag 4 Uhr derselbe privatissime.

Geologie des Norddeutschen Flachlandes mit besonderer Berücksichtigung der Provinz Preußen Dr. Köhling 2st. Dienstag und Mittwoch 11—12 Uhr.

Geologisch-paläontologische Uebungen 2st. 1mal. Allgemeine Botanik, die Elemente der Morphologie, Anatomie und Taxonomie durch mikroskopische Vor-

zeigungen und botanische Ausflüge erläutert Prof. Dr. Caspary priv. 6st. Exkursion am Sonnabend Nachmittags.

Offizinelle Pflanzen derselbe 3st. privatim. Mikroskopische botanische Uebungen ders. 2st. öffentlich.

Allgemeine Zoologie Prof. Dr. Chun Montag bis Freitag 9—10 Uhr privatim.

Zootomisches Praktikum im Laboratorium des Instituts ders. Donnerstag, Freitag und Sonnabend 10 bis 1 Uhr privatim.

Ueber Mollusken und Tunicaten derselbe öffentl. Sonnabend 9—10 Uhr.

7. Staats- und Kameralwissenschaften, Landwirthschaft und deren Hilfswissenschaften.

Nationalökonomie I. Thl. (Volkswirtschaftslehre) Prof. Dr. Umpfenbach privatim Dienstag bis Freitag 8—9 Uhr.

Finanzwissenschaft Dienstag bis Freitag 9—10 Uhr derselbe privatim.

Ueber deutsche Kolonisation 1mal öffentlich derselbe.

Nationalökonomie II. Theil Prof. Dr. Elster 4ft. priv. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 11—12 Uhr.

Ausgewählte Kapitel aus der inneren Verwaltung (insbesondere aus dem Bevölkerungs- und Armenwesen) derselbe privatim 2ft. Dienstag und Freitag 6 bis 7 Uhr.

Statistische Uebungen ders. privatissime und gratis.

Volkswirtschaftliche Uebungen derselbe öffentlich.

Allgemeine Ackerbaulehre Prof. Dr. v. d. Goltz privatim 4ft. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 10 bis 11 Uhr.

Allgemeine Taxationslehre ders. 2ft. privatim Mittwoch 10—12 Uhr.

Ueber die praktische und theoretische Ausbildung der Landwirth 1ft. derselbe öffentlich.

Pflanzenpathologie Professor Dr. Marek Dienstag von 11—12 Uhr öffentlich.

Spezielle Pflanzenproduktionslehre derselbe Dienstag, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr öffentlich.

Uebungen im landwirthschaftlich-physiologischen Laboratorium ders. Donnerstag von 3—6 Uhr privatissime.

Ueber die feuchtenhaften und ansteckenden Krankheiten der Hausthiere Prof. Dr. Richter 2ft. privatim.

Geriichtliche Thierheilkunde 2ft. derselbe privatim.

Klinische Demonstrationen in der Veterinär-Klinik 1ft. Vormittag derselbe öffentlich.

8. Geschichte und Geographie.

a) Universalgeschichte, Geographie und historische Hilfswissenschaften.

Geschichte der griechischen Historiographie Prof. Dr. Kuhl 4ft. privatim.

Uebungen des histor. Seminars derselbe Mittwoch 6 bis 7 $\frac{1}{2}$ Uhr privatissime, aber unentgeltlich.

Grundzüge der griechischen Chronologie ders. Mittwoch 12—1 Uhr öffentlich.

Geschichte von Großgriechenland und Sicilien Dr. Schubert 3ft. privatim.

Ausgewählte Abschnitte des Herodot derselbe 2ft. gratis.

Geschichte des Chalifates Professor Dr. Müller Dienstag und Freitag 7—8 Uhr früh privatim.

Geschichte des Revolutionszeitalters Prof. Dr. Peug 4ft. privatim.

Geschichte des Papstthums 2ft. privatim derselbe.

Uebungen des historischen Seminars (Abtheilung für mittlere und neuere Geschichte) privatissime aber unentgeltlich derselbe.

Ausgewählte Kapitel aus der Diplomatie der deutschen

Kaiserurkunden öffentlich Mittwoch 10—11 Uhr derselbe.

Urkundenlehre Prof. Dr. Lohmeyer 4ft. öffentl. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 11—12 Uhr.

Diplomatische Vercibungen derselbe 2ft. öffentlich.

Diplomatisch-kritische Uebungen an preuß. Ordensurkunden 2ft. derselbe privatim.

Geschichte der neuesten Zeit seit den Wiener Verträgen Prof. Dr. Wichert privatim 3ft.

Geschichte der angelsächsischen Reiche und ihrer Verfassung und der anglonormannischen Reichsgründung bis 1100 2ft. derselbe öffentlich.

Erdkunde von Asien Prof. Dr. Jöpprich priv. Montag bis Mittwoch 9—10 Uhr.

Cartographische Uebungen ders. privatissime Sonnabend 10 $\frac{1}{2}$ —12 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Meteorologie und Klimatologie ders. öffentl. Donnerstag und Freitag 9—10 Uhr.

b) Kultur-, Literatur- und Kunstgeschichte.

Geschichte der deutschen Poesie des 16. und 17. Jahrhunderts Professor Dr. Schade privatim 4ft. von 4—5 Uhr.

Geschichte der Theorie der Dichtung Prof. Dr. Baumgart privatim 3ft. Montag, Dienstag, Donnerstag 12—1 Uhr.

Aesthetisch-kritische Uebungen: Erklärung einer Anzahl dramatischer Dichtungen von Sophokles, Shakespeare, Lessing, Göthe, Schiller und einigen französischen Dichtern derselbe öffentlich 2ft. Mittwoch 3—5 Uhr.

Ueber die deutsche Dichtung der „Sturm- und Drangperiode“ (1773—1785) Dr. Erdmann öffentl. 2ft. Dienstag und Freitag 5—6 Uhr.

Florenz im Zeitalter der Renaissance, Politik, Kultur, Kunst Prof. Dr. Dehio 3ft. privatim.

Kunstgeschichte des Wohnhauses und seiner Einrichtung derselbe öffentlich 1ft.

Beschreibung der Stadt Athen Professor Dr. Hirschfeld Mittwoch von 11—12 Uhr öffentlich.

Alte Numismatik und Metrologie ders. Montag, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr privatim.

Erklärung der alten Kunstdenkmäler des Universitäts-Museums derselbe 1mal wöchentlich privatim.

Erklärung der Beschreibung der Akropolis von Athen durch Pausanias ders. 2mal wöchentl. privatissime.

9. Philologie und Sprachkunde.

a) Klassische Philologie, griechische und römische Sprachkunde.

Römische Privatalterthümer Prof. Dr. Friedländer priv. Montag bis Freitag von 9—10 Uhr.

Martial derselbe im philologischen Seminar Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr.

Römische Staatsalterthümer Prof. Dr. Jordan privatim 4mal Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr.

Ueber Topographie und Baudenkmäler der Stadt Rom derselbe öffentlich Donnerstag von 5—6 Uhr.

Im Seminar: Pseudo-Byzias Leichenrede (Nach der Ausgabe von Erdmann, Leipzig 1881) ders. Mittwoch 9—11 Uhr.

Encyclopädie der Philologie Prof. Dr. Ludwig privatim 4St. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr.

Erklärung ausgewählter Gedichte des Theokrit derselbe privatim Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr.

Im philologischen Seminar: Interpretation des Homerischen Hymnus auf Demeter ders. öffentl. Mittwoch von 4—6 Uhr.

Elemente einer vergleichenden Lautlehre des Griechischen und Lateinischen Prof. Dr. Garbe 1St. öffentlich.

Geschichte des römischen Epos Dr. Jeep 2St. privatim Dienstag und Freitag von 5—6 Uhr.

Interpretation ausgewählter Abschnitte aus den römischen Epikern derselbe öffentlich 1St. Montag von 5 bis 6 Uhr.

b) Morgenländische Sprachen und vergleichende Sprachwissenschaften.

Erklärung von Sanskrittexten Prof. Dr. Bezenberger 1St. öffentlich.

Geschichte des griechischen Wissens von Indien und Arrian's *Ἰνδία* Prof. Dr. Garbe privatim 3St.

Erklärung des Buches Hiob Prof. Dr. Simson priv. 5St. Repetitorium der hebräischen Grammatik in Verbindung mit kursorischer Lektüre des Alten Testaments ders. öffentlich 2St.

Lektüre des Ezechiel Prof. Dr. Müller privatim Montag und Donnerstag 7—8 Uhr früh.

Erklärung der *Contestures extraites du roman intitulé les Quarante Vizirs par Belletête* (Paris 1812) derselbe öffentlich Mittwoch und Sonnabend 7 bis 8 Uhr.

Encyclopädie der vergleichenden Sprachwissenschaften Dr. Merguet 2St. privatim.

c) Abendländische Sprachen.

Gothische Grammatik Prof. Dr. Bezenberger privatim 2St.

Erklärung Otrids und der kleineren poetischen Denkmäler des 9. Jahrhunderts Prof. Dr. Schade priv. 5mal 8—9 Uhr.

Erklärung gothischer Sprachdenkmäler derselbe öffentlich 2mal Nachmittag.

Übungen in Interpretation ausgewählter mittelhochdeutscher Dichtungen Dr. Erdmann privatissime doch gratis 1St. Mittwoch von 5—6 Uhr.

Littauische Grammatik Prof. Dr. Bezenberger priv. 2St. Polnisches Seminar Herr Pelka 4St.

Littauisches Seminar Herr Lachner wöchentlich 3mal unentgeltlich.

Geschichte der altfranzösischen Literatur Prof. Dr. Kifner priv. 4St. Dienstag bis Freitag 7—8 Uhr.

Erklärung des altfranzösischen Romans von Aucassin und Nicolette derselbe 3St. privatim.

Im romanisch-englischen Seminar: Interpretation mittelenglischer Denkmäler und Übungen derselbe 2St. öffentlich.

Französische Diktate Herr Favre 1mal privatim. Uebersetzung aus Fichotte's „Der Blondin von Ramur“ privatim derselbe 2mal.

Französische Syntax der Pronomina ders. priv. 1mal. Französische Sprechübungen derselbe privatissime und gratis 1mal.

Erklärung der auf die Diktate bezüglichen Regeln, besonders der französischen Synonymik derselbe 1mal öffentlich.

Lektüre und Interpretation des französischen Lustspiels „Louison“ von A. de Musset 1mal öffentlich.

10. Künste und Fertigkeiten.

Deutsche Stenographie nach Gabelsberger's System Herr Heinrich.

1. Wortbildung und Kürzung 2St. gratis.

2. Syntaktische und logische Kürzung 2St. gratis.

Harmonielehre Herr Laudien 2St. privatim.

Orgelseminar und Gesang derselbe je 2St. öffentlich.

Fechtkunst Herr Dr. Reppner.

Tanzkunst Herr Stoige.

II. Öffentliche akademische Anstalten.

- 1) Seminarien. a) Theologisches: exegetisch-kritische Abtheilung des A. L.'s. Direktor Professor Dr. Sommer; die des N. L.'s. Prof. Dr. Grau; homiletisch-katechetische Abtheil. Prof. Dr. Jacoby. b) Littauisches: stellvertretender Dirigent Lachner. c) Polnisches: Direktor Pelka. d) Juristisches: Direktoren: die sechs Ordinarien der Fakultät, s. oben. e) Philologisches Seminar und Proseminar: Direktoren Prof. Dr. Friedländer, Dr. Jordan und Dr. Ludwig. f) Romanisch-englisches: Direktor Prof. Dr. Kifner. g) Historisches: Direktoren Professoren Dr. Rühl und

Dr. Pruz. h) Mathematisch-physikalisches: Direktor Professor Dr. Lindemann, in Vertretung Dr. Volkmann.

- 2) Klinische Anstalten: a) Medizinisches Klinikum und Poliklinikum: Direktor Professor Dr. Naunyn. b) Chirurgisches Klinikum und Poliklinikum: Direktor Prof. Dr. Schönborn. c) Augenärztliches Klinikum und Poliklinikum: Direktor Prof. Dr. Jacobson. d) Geburtshilflich-gynäkologisches Klinikum und Poliklinikum: Direktor Professor Dr. Dohrn.

3) Das anatomische Institut: Dir. Prof. Dr. Merkel.

- | | |
|--|---|
| 4) Das pathologisch = anatomische Institut: Direktor Prof. Dr. E. Reumann. | 15) Das landwirthschaftlich-physiologische Laboratorium: Leiter Prof. Dr. Marek. |
| 5) Das physiologische Institut: Direktor Professor Dr. v. Wittich. | 16) Die Veterinär-Klinik: Leiter Prof. Dr. Richter. |
| 6) Das Laboratorium für medizinische Chemie und experimentale Pharmacologie: Direktor Professor Dr. Jaffe. | 17) Königliche und Universitäts-Bibliothek: Bibliothekar Dr. Hödiger, geöffnet a) das Lesezimmer 5st. täglich von 10—3 Uhr, b) das Ausleihe-Zimmer 2st. täglich von 11—1 Uhr. |
| 7) Das medizinisch = physikalische Kabinet: Direktor Prof. Dr. Grünhagen. | 18) Die akademische Handbibliothek, geöffnet Montag und Freitag von 2—5 Uhr. |
| 8) Das physikalische Kabinet: Dir. Prof. Dr. Pape. | 19) Die Sternwarte: Direktor Prof. Dr. Luther. |
| 9) Das mathematisch = physikalische Laboratorium: Direktor in Vertr. Dr. Volkmann. | 20) Das zoologische Museum: Direktor Prof. Dr. Chun. |
| 10) Das chemische Laboratorium: Direktor Professor Dr. Loffen. | 21) Der botanische Garten: Dir. Prof. Dr. Caspari. |
| 11) Das pharmazeutisch-chemische Laboratorium: Prof. Dr. Spürgalis. | 22) Das Mineralien-Kabinet: Dir. Prof. Dr. Bauer. |
| 12) Das agrikulturchemische Laboratorium: Direktor Prof. Dr. Ritthausen. | 23) Maschinen und Instrumente, welche die Entbindungskunst betreffen: Direktor Prof. Dr. Dohrn. |
| 13) Das landwirthschaftliche Institut: Direktor Prof. Dr. Freiherr v. d. Goltz. | 24) Die Münzsammlung der Universität: Direktor Prof. Dr. Hirschfeld. |
| 14) Der landwirthschaftlich-botanische Garten: Leiter Prof. Dr. Marek. | 25) Die Universitäts-Kupferstich-Sammlung: Direktor Prof. Dr. Dehio. |
| | 26) Die Sammlung von Gypsabgüssen nach Antiken: Direktor Prof. Dr. Hirschfeld. |
| | 27) Die geographische Sammlung: Direktor Professor Dr. Zöpplitz. |

